

Protokoll 2. Runder Tisch

1. Die Anwesenden werden durch Bernd Aumann und Svenja Rosendahl begrüßt.
2. Vorstellung der Ergebnisse des 1. Runden Tisches
3. Was konnte in der Zwischenzeit erreicht werden bzw. was gibt es Neues an Informationen?

Wunsch/Kritikpunkt	Aktueller Stand	Beantwortet durch *1
Parken vor der Kita	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Mehrfach Thema im Stadtbezirksrat ➤ Verkehrssicherheit ist wesentlich ➤ Bewohner benötigen Parkraum ➤ Es wurde Park-/Halteverbot diskutiert ➤ Derzeitiger Stand hat verkehrspolitische Gründe (Entschleunigung) ➤ Eine Insel fällt weg, da sonst die Landwirte nicht ausreichend Platz für die großen Landmaschinen haben 	
Geschwindigkeit auf der Timmerlahstraße	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Es gibt einen neuen Ansatz zur Entschleunigung (weiße Barken am Ortseingang) ➤ Antrag läuft, Umsetzung ist zugesagt ➤ Tempo 30 nicht möglich, da es sich um eine Landesstraße handelt. 	
Schlechter Zustand der Straße/des Weges am Gartenverein	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Es wurde geschottert, soweit man richtig informiert ist. 	
Ortsbild verbessern/Grünanlagen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Bei der Stadt fehlen dafür Personal und Finanzen ➤ Rasenflächen wurden früher häufiger gepflegt ➤ Bei negativen Auffälligkeiten kann man das Bürgertelefon anrufen bzw. den Mangelmelder nutzen ➤ Hecken im öffentlichen Straßenraum werden nur dann außerhalb der Schnittzeit geschnitten, sofern sie die Verkehrssicherheit stören ➤ Beschwerden können auch an Thomas Becker in der Bezirksgeschäftsstelle gehen ➤ Durch den Verein Pro Natur e.V. wurde bereits ein Antrag gestellt, Wildtulpen u.a. in Timmerlah anzupflanzen, der Antrag wurde bereits genehmigt ➤ Es wird am Spielplatz in Timmerlah ein Insektenhotel für Wildbienen geben, diese Bienenart sticht nicht 	<p>Tipp von Frau Gietemann</p> <p>Bettina Wachendorf</p> <p>Bettina Wachendorf</p>
Radwege (Richtung)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Anträge laufen 	

Stiddien und der Weststadt)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Radweg in Richtung Weststadt wird entlang der Landstraße verlaufen ➤ Der Feldweg ist nicht möglich, da es dort nur eine Nutzungsüberlassung durch die Landwirte gibt 	
Jugendtreff	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Planung im Rathaus liegt in weiter Ferne ➤ Gründe u.a.: Statisch nicht geeignet, unser Dorf hat wesentlich mehr „öffentliche“ Räume als andere Dörfer/Gemeinden (5) ➤ Es wird nicht aufgegeben 	
Bauland	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Angedacht ist ein kleines Bauareal östlich des Hopfenangers (ca 15-20 Häuser) ➤ Der Interessent muss vorerst noch andere Projekte abarbeiten 	
Schnelles Internet/Glasfaser	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Weiße Flecken-Förderung ➤ Timmerlah kommt nicht vor ➤ Nur die Häuser der Wiederaufbau erhalten Glasfaser ➤ Aufgrund zu hoher Kosten ist kein weiterer Ausbau angedacht 	
Öffentlicher Nahverkehr	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Anbindung im 30-Min-Takt wird als angemessen angesehen ➤ Sammeltaxi ist eine weitere Möglichkeit für die Mobilität 	
Übersicht der ortsansässigen Firmen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Eine erste Übersicht mit dem Internet als Quelle liegt bereits vor ➤ In diesem Zusammenhang ergibt sich auch nochmals die Idee einer Nachbarschaftshilfe 	Marc
Fehlende Bank am alten Sportplatz/Waldrand	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Anfrage im Herbst gestellt ➤ Beauftragter Mitarbeiter der Landesforsten war längerfristig erkrankt ➤ Anfrage mehrmals per Mail und telefonisch wiederholt ➤ Nach letztem Telefonat soll ein Gespräch über die Bank im Spätsommer möglich sein 	Svenja Rosendahl
Zusammenarbeit der ortsansässigen Vereine	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Bereits beim 1. Runden Tisch waren wir uns einig, dass die Zusammenarbeit sehr gut läuft ➤ Die Vorstände der Vereine treffen sich alle 2-3 Monate ➤ Es gibt einen Veranstaltungskalender 	Bernd Aumann Ulf Wegener Bernd Aumann

*1: Sofern kein Name/keine Namen notiert sind, wurde der aktuelle Stand durch Niels Salveter und Burim Mehmeti bekannt gegeben.

4. Die Idee eines Tages der offenen Dorf-Tür (Idee aus dem 1. Runden Tisch) wird vorgestellt.

Ziele u.a.: Dorfgemeinschaft wird gestärkt, ortsansässige Vereine, Institutionen usw. haben die Möglichkeit, sich vorzustellen, mehr Mitglieder zu erhalten....

Wann?	<ul style="list-style-type: none"> ➤ möglichst bei gutem Wetter ➤ Terminkollisionen möglichst vermeiden (=> Veranstaltungskalender) ➤ Mai? Juni? 2025!
Wer?	<p>Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Feuerwehr ➤ KKS ➤ TSV ➤ Landwirte ➤ Handwerker ➤ Hobbygruppen ➤ Firmen ➤ AWO <p style="text-align: right;">usw.</p>
Wie?	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Stände an einem Ort, z.B. Parkplatz vor der Turnhalle ➤ Ähnlich einem Marktplatz ➤ Von dort aus z.B. mit einer Rallye zu allen Stationen im Ort, z.B. Feuerwehr ➤ Rallye-Gewinner zum Abschluss am Hauptplatz ehren (Gewinn) ➤ Werbung ist nötig über alle Kanäle

5. Drei der noch offenen Aufgaben werden in Kleingruppen vorangebracht und die Ergebnisse vorgestellt.

Thema	Ergebnisse
<p>Thema 1: Verschönerung des Dorfes</p>	<p>Unterstützung zum Thema Blühstreifen über Pro Natur ist in Arbeit Eine Sammelstelle für Blumenzwiebeln und Stauden wird beim Friedhofsamt beantragt. Probleme mit Sauberkeit der Gehwege – Information an Herrn Becker</p>
<p>Thema 2: Übersicht der ortsansässigen Firmen/ Nachbarschaftshilfe</p>	<p>Auf die <u>Liste</u> gehören u.a. Vereine, Handwerk, Gewerbe und Institutionen, Hobbyvereine/Personen Anforderungen sind: Name/Adresse und Website/Kontaktkanal. Wichtig: Keine namentliche Nennung von Personen, sondern nur die Vereins-(o.ä.)Bezeichnung</p> <p>To Do's:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Liste vervollständigen ➤ Kontakt aufnehmen ➤ Daten abgleichen/Einverständnis einholen

	<p><u>Thema Nachbarschaftshilfe:</u> Schwarzes Brett auf www.timmerlah.de Suche/Biete – Bereich mit verschiedenen Kategorien z.B. Garten, Alltagshilfe To Do's:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Werbung ➤ Eigener Bereich auf der Website ➤ Vorlage zum Ausfüllen, Fristen zur Weitergabe ➤ Verantwortlichkeiten
<p>Thema 3: Tag der offenen Dorf-Tür</p>	<p>Die vorgestellte Liste der potentiellen Teilnehmergruppen wird erweitert um die/den</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Männergesangsverein ➤ AWO ➤ Siedlerbund ➤ Heimatpfleger ➤ Kirche ➤ Altenkreis ➤ Förderverein der GS <p>Frühzeitiges Ansprechen der möglichen Teilnehmergruppen ist wichtig. Stand-/Marktplatz: Vielleicht den Sportplatz des TSV Timmerlah statt des Parkplatzes der Sporthalle. Möglicher Termin: 21.06.2025 Treffen der Gruppe für weitere Planungen möglichst frühzeitig.</p>

6. Der nächste Runde Tisch wird vermutlich im Herbst stattfinden.
7. Svenja Rosendahl und Bernd Aumann bedanken sich für die zahlreiche und intensive konstruktive Teilnahme.